

Der Lehrgang für Ehrenamtlich „Das Evangelium leben - Kirche gestalten“ startet demnächst wieder. Anmeldungen sind noch möglich.

Seite ... 9

Die Medienverleihsstelle informiert über aktuelle Medientitel.

Seite ... 10-12

41. Bildungs- und Erholungswoche für Senioren in Mariazell

Seite ... 18

Informationen

des Pastoralamtes

Nr. 2, April/Mai 2018, 43. Jahrgang



Möge das Licht
des Auferstandenen
das Leben erhellen!

Liebe Leserinnen und Leser der Informationen!



Sie halten diese Ausgabe der Informationen wahrscheinlich mitten in der Osterzeit in der Hand. Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaft auferstanden!

Die österliche Botschaft feiern wir 50 Tage lang.

Die Auferstehung Jesu schenkt der Welt die verwandelnde Liebe, nach der sich heute so viele sehnen. Sie ist es, die den Tod in Leben, Leid in Freude und Gewalt in Liebe verwandelt. Wir alle leben davon, geliebt zu werden und selbst zu lieben. In der Auferstehung Jesu begegnet uns diese verwandelnde Liebe, die uns bewegt, sie in die Welt zu tragen.

Möge das Licht des Auferstandenen das Leben erhellen!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Osterzeit!

Nach einer Ökumenischen Pilgerreise, die im Feber 2013 stattgefunden hat, begeben sich von 9. – 14. Juli 2018 wieder katholische und evangelische Christen auf einen gemeinsamen Pilgerweg. Er führt sie diesmal an die Wirkungsstätten Martin Luthers und der hl. Elisabeth von Thüringen, nach Erfurt, Eisenach, Leipzig, Eisleben und Wittenberg.

„Was uns zu diesen Stätten führt, ist der Wunsch und auch die Neugier, weiteres Verbindendes unserer beiden Konfessionen zu entdecken. Beide Persönlichkeiten haben in ihrer Zeit versucht, das Evangelium kompromisslos zu leben. Elisabeth von Thüringen übersetzte das Evangelium in ihre eigene Hingabe für die Armen. Martin Luther übersetzte es mit seinen Mitteln und Begabungen für die Menschen und Nöte seiner Zeit“, so Bischof Zsifkovics und Superintendent Koch.

Die Gläubigen unserer Pfarrgemeinden sind zu dieser Ökumenischen Pilgerreise sehr herzlich eingeladen.

Inhalt

Terminübersicht	4-8
Pastoralamt	9
Medienverleihstelle	10-12
Referat für Glaubenskommunikation u. pfarrl. Öffentlichkeitsarbeit	12
Pilgerreise	13
Katholische Männerbewegung	13
Katholisches Bildungswerk	14
Vikariat für ungarische Belange	14
Hrvatska sekcija	15
St. Martins-Verlag	16
Steyler Missionare	17
Referat für Seniorenpastoral	18
Impressum	18

Die Anmeldung erfolgt bis 27.4. über das Reisebüro Blaguss:

T 02612/42595-14

E hkirnbauer@blaguss.at

Mit herzlichen Segensgrüßen

MMag. Michael Wüger,
Pastoralamtsleiter

Termine

April

<p>Mo, 23.4. 9 - 12.30 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung</p>	<p>„Gemeinsam in der Osterzeit“ Besinnung für Mesner/innen und Mitarbeiter/innen in den Sakristeien - „Der irdische Jesus - der auferstandene Christus“ Anschließend Andacht</p>	<p>Diözesanleiter Hannes Glauber</p>
<p>Di, 24.4. 9 - 17 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan</p>	<p>„An einen sicheren Ort ...“ Flucht, Trauma und das Leben hier und jetzt.“ - Theologischer Studientag für Priester, Diakone und pastorale Mitarbeiter/innen und alle am Thema Interessierten</p>	<p>Referenten: Dipl. Ing. Dr. Alexander Behr, Emmanuel Mbolela, Dr. Barbara Preitler, Mag. Klaus Schwertner, Mag. Marie-Claire Sowinetz</p>
<p>Do, 26.4. 9 - 12.30 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan</p>	<p>„Gemeinsam in der Osterzeit“ Besinnung für Mesner/innen und Mitarbeiter/innen in den Sakristeien - „Jesu Auferstehung ist unsere Hoffnung“ Anschließend Hl. Messe</p>	<p>Pfarrer Josef Kuzmits</p>
<p>Do, 26.4. 18 - 19.30 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung</p>	<p>Trauergruppe Eisenstadt Die Trauergruppe ist offen für alle, die einen Menschen durch Tod verloren haben. Der Verlust eines nahestehenden Menschen durch Sterben und Tod löst die unterschiedlichsten Gefühle und Erfahrungen aus. Verunsicherungen, Herausforderungen zeigen sich und werden durchlebt. Das kann das bisherige Leben belasten, oft auch erschüttern und führt zu Veränderungen. Dabei wird die Trauer individuell verschieden erlebt.</p>	<p>Informationen: Mag.^a Alexandra Moritz, Pastoralamt T 02682 / 777 205 M 0676 / 880 708 171 E alexandra.moritz@martinus.at Dr.ⁱⁿ Clara Prickler T 02682 / 643 89 Weitere Termine: 24.5., 28.6., 18 – 19.30 Uhr</p>
<p>Do, 26.4. 19 - 20.30 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung</p>	<p>Geschwisterstreit und Eifersucht Soziale Kompetenzen in Entwicklung Referentin: Mag.^a Dr.ⁱⁿ Gerlinde Grübl-Schößwender, Bildungswissenschaftlerin, Lebens- und Sozialberaterin, akad. Sozial- u. Heilpädagogin, Dipl. Pastoralassistentin, Dipl. Erwachsenenbildnerin.</p>	<p>Seminarreihe in 3 Teilen. 3. Teil. Freie Spende erbeten. Anmeldung erbeten. www.lebensbegleitung.at</p>
<p>Fr, 27.4. 14 - 16.30 Uhr Eisenstadt-Oberberg, Gnadenkapelle</p>	<p>Orgelklänge am Oberberg Eine Wanderung zu den Orgeln der Bergkirche Eisenstadt-Oberberg mit geschichtlichen Hintergrundinformationen zu Entstehung dieser historischen Orgeln und deren Benützung durch berühmte Musiker, die mit jeweils einem musikalischen Klangerlebnis ergänzt und bereichert werden. Anschl. Kaffeejause.</p>	<p>Waltraud Kumer, Fremdenführerin An den Orgeln: Prof. Mag. Josef Bauer Anmeldung erbeten. T 02682 / 632 90 Freie Spende erbeten.</p>
<p>Fr, 27.4. 15 - 17.30 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung</p>	<p>Lese- und Gesprächskreis für Literaturliebhaber/innen Dafür ausgewähltes Buch: „Die Eismacher“, Ernest van der Kwast</p>	<p>Leitung: Prof.ⁱⁿ Anna Stehlik und SRⁱⁿ Pia Schneller Kosten: € 4,- / Treffen. Nächster Termin: 25.5.</p>
<p>Fr, 27.4. 19 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan</p>	<p>Vortrag: Jeder ist normal, bis du ihn kennst Von der spirituellen Kraft Menschen zu (er)tragen - Dinge mit kleinen Schönheitsfehlern kann man umtauschen. Für Menschen allerdings gibt es keine Umtauschabteilung. Wir können lernen mit Menschen besser umzugehen, aufhören andere Mitmenschen und die Vergangenheit für unser Unglücklichsein verantwortlich zu machen, und unsere eigenen Gefühle steuern, und Situationen neu bewerten. Dass das mit einer großen Portion Humor besser geht, will Schwester Teresa aufzeigen.</p>	<p>Referentin: Schwester Teresa Zukic, Religionspädagogin und kath. Ordensfrau. Bekannt durch Fernsehauftritte, Gottesdienste, Vorträge und Bücher Eintritt: € 8,-</p>

Sa, 28.4.

9.30 - 17 Uhr
Oberpullendorf,
Haus St. Stephan

Frauenfest am Katharinentag: Frauen Leben Stärken

Die Hl. Katharina von Siena ist die Patronin und Weggefährtin der kfb. An ihrem Gedenktag feiert die kfb ein großes Fest!
Vormittag: Vortrag und Diskussion mit Sr. Beatrix Mayerhofer
Nachmittag: verschiedene offene Angebote (Bibliolog, Musik, Film, Stoffdruck, etc.). 16 Uhr: Frauenliturgie

Veranstalter: Kath. Frauenbewegung der Diözese Eisenstadt
Anmeldung und Information unter
T 02682 / 777 292

Mai

Di, 1.5.

Frohnleiten und
Maria Trost

Dekanatswallfahrt der kfb - Dekanat Güssing

Di, 1.5.

10 Uhr
Großpetersdorf, Pfarrk.

Tag der Arbeit mit der KAB

Messfeier mit Msgr. Dr. Ernst Pöschl

Mi, 2.5.

19 Uhr
Oberpullendorf,
Haus St. Stephan

Bibelgespräch

Beim monatlichen Bibelabend sollen uns jeweils drei Zugänge eine ausgewählte Schriftstelle erschließen: Meditatives Element, gemeinsames Gespräch, theologische Impulse.

Leitung: Markus Iby

Do, 3.5.

9 Uhr
Güssing, Basilika / Kloster

Dekanatsrekollektio im Dekanatskreis Süd

Referent: Dr. Michael Max

Fr, 4.5.

9.30 - 11 Uhr
Eisenstadt,
Haus der Begegnung

LIMA – Bewegungs- u. Gedächtnistraining f. SeniorInnen

LIMA bedeutet „Lebensqualität im Alter“. In den Trainingseinheiten wird gemeinsam und ohne Druck getanzt, gegrübelt, viel gelacht, Neues ausprobiert, Vergessenes zurückgeholt und der ganze Körper mit kreativen Übungen bewegt. Das Training in der Gruppe bewirkt viel und macht zugleich jede Menge Spaß.

LIMA-Trainerin: Sabine Bittermann-Astfalk
LIMA findet jeden Freitag statt. Eine Trainingseinheit dauert 1,5 Stunden und kostet € 6,50.

Fr, 4.5.

19 Uhr
Eisenstadt,
Haus der Begegnung

Philosophy and Talk - Positive Auswirkung des in die Natur raus Gehens und körperlicher Betätigung auf Körper und Psyche

Wir sitzen oft vor Bildschirmen oder TV, leiden unter Alltagsstress und Bewegungsmangel und vor allem fehlt uns dann oft noch der Antrieb, uns zu überwinden und raus zu gehen. Wie lernen wir uns wieder etwas zuzutrauen? Wie können wir uns motivieren? Welche Ressourcen bietet uns die Natur? Wie ist das Gefühl, etwas „getan zu haben“? Ich freue mich auf anregenden Austausch und freue mich, Euch möglicherweise einen kleinen Anstoß zu geben oder auch von Euch zu lernen.

Moderation: Michaela Foltin, KUNSTRAUM 40
thegoodmischea.jimdo.com
Freie Spende erbeten.

Sa, 5.5.

9 - 12 Uhr
Eisenstadt,
Treffpunkt Gloriette

Philosophy and Walk

Im Anschluss an unser Gespräch lade ich herzlich ein, bewusst mit mir in die Natur zu gehen und sie wahrzunehmen. Wir werden von der Gloriette Eisenstadt aus ein bisschen ins Leithagebirge wandern. Weg vom Alltag als neue Ressource.

Moderation: Michaela Foltin, KUNSTRAUM 40
thegoodmischea.jimdo.com
Freie Spende erbeten.

Di, 8.5.

18 - 19.30 Uhr
Eisenstadt,
Haus der Begegnung

Elterncafé - Fünf Sprachen der Liebe in der Familie

Unsere ganze Liebe gilt unseren Kindern. Aber manchmal sind wir uns nicht ganz sicher, dass unsere Kinder das auch spüren? Was versteht unser Kind überhaupt unter Liebe? Und was verstehen wir unter Liebe? Werfen wir gemeinsam einen Blick auf die Muttersprache der Liebe, die wir selbst und unsere Kinder sprechen. Lernen wir, es wirklich zu verstehen, weil ein gesundes Familienklima so wichtig ist! Buchempfehlung: Chapman Gary: Fünf Sprachen der Liebe. Verlag Francke.

Moderation: Mag.^a Elvira Mihalits-Hanbauer (Wirtschaftspädagogin, zertifizierte Elternbildnerin und Eltern-Kind-Gruppen-Leiterin)
Freie Spende erbeten.
Weiterer Termin: Herbst 2018

Di, 8.5. 19 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan	Vortrag mit Gespräch: Humor in den Weltreligionen Der jüdische Humor ist weltberühmt und der christliche ist es wohl auch. Auch durch Humor kann Religion den Menschen nahegebracht werden, darf aber nie Religion lächerlich machen. Gibt es Grenzen religiösen Humors? Darf man als Nichtglaubender auch religiöse Witze erzählen?	Referent: Reg. Rat Prof. Mag. Dr. Karl Richard Essmann
Sa, 12.5. 18 Uhr Rattersdorf	Messfeier und Maiandacht mit Msgr. Dr. Ernst Pöschl	
Mo, 14.4. 16 - 18.30 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung	Zeit für Gott Geistlicher Vortrag, Gebet Hl. Messe	Begleitung: Rektor Mag. Wilhelm A. Ringhofer, Pfarrer Eisenstadt-Oberberg und Kleinhöflein
Di, 15.5. 19 Uhr Sieggraben, Pfarrheim	Monatstreffen der KMB Dekanat Mattersburg Ehe 2020 - kirchlich heiraten noch zeitgemäß?	Referentin: Mag. ^a Elvira Mihalits-Hanbauer
Mi, 16.5. 19 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung	Auf ein Wort ... - Was soll Bildung? Philosophische Gesprächsrunde mit kurzem Impulsvortrag Ausbildung ist der entscheidende Schlüssel für die Zukunft junger Menschen und der Gesellschaft überhaupt. Wer wagt es, gegen dieses Mantra zu sprechen? Doch wie geht es der Bildung zwischen Aus- und Einbildung, Um- und Verbildung? Damit stellt sich die Frage: Was heißt Bildung für mich? Wohin will ich mich entwickeln und welches Vor-Bild gebe ich selbst?	Moderation: Prof. Dr. phil. Markus Riedener M.A., Dipl.Theol., Hochschulprofessor, philosophischer Praktiker und Trainer (www.lichtkegel.com) Nächster Termin: Herbst 2018. Freie Spende erbeten.
Do, 17.5. 18 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung	Woche der Familie Begrüßung und Grußworte, anschließend „Familien im Wandel - Mannsbilder in der Familie“ Vortrag von Mag. Dr. Erich Lehner	Erich Lehner, Studium der Theologie, Prof. für Religionspädagogik, Psychoanalytiker, Lehranalytiker, Alpen-Adria-Universität
Do, 17.5. 20 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung	Woche der Familie „Mannsbilder und Frauenzimmer“ Kabarett mit Rudi Weiß und Partnern	Rudi Weiß, Lehrer für Religion u. Persönlichkeitsbildung, Erwachsenenbildner, Ehe- u. Familienberater
Do, 17.5. 19 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan	Trauergruppe Die Trauergruppe bietet Platz und Raum für die Trauer und die Möglichkeit ein Stück weit zu heilen und Halt zu finden. Gespräche - und auch Gebet, Meditation, kleine Gedenkrituale, gemeinsame Spaziergänge - sind Schritte auf dem Weg dorthin.	Leitung: Mag. ^a Alexandra Moritz, Theologin, Psychotherapeutin i. A.&S Anmeldung erbeten T 0 26 82 / 777 205
Do, 17.5. 19 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan	Gemeinsam für eine bessere Welt Singen – beten – Leben teilen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!	
Do, 24.5. 18 - 19.30 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung	Trauergruppe Eisenstadt Die Trauergruppe ist offen für alle, die einen Menschen durch Tod verloren haben. Der Verlust eines nahestehenden Menschen durch Sterben und Tod löst die unterschiedlichsten Gefühle und Erfahrungen aus. Verunsicherungen, Herausforderungen zeigen sich und werden durchlebt. Das kann das bisherige Leben belasten, oft auch erschüttern und führt zu Veränderungen. Dabei wird die Trauer individuell verschieden erlebt.	Informationen: Mag. ^a Alexandra Moritz, Pastoralamt T 02682 / 777 205 M 0676 / 880 708 171 E alexandra.moritz@martinus.at Dr. ⁱⁿ Clara Prickler T 0 26 82 / 643 89 Weiterer Termin: 28.6.

Do, 24.5. 19 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan	Vortrag: 100 Jahre 1. Republik Ein historischer Vortrag über das Kriegsende 1918, verbunden mit der Situation im Burgenland bis 1921 und weiters über die ersten Jahre der 1.Republik - mit Schwerpunkt Burgenland.	Referent: Mag. Dr. Ernst Mihalkovits, Historiker
Fr, 25.5. 15 - 17.30 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung	Lese- und Gesprächskreis für Literaturliebhaber/innen Autorinnenlesung mit Gespräch Dafür ausgewähltes Buch: „Chicago“ und oder „Das Fell der Tante Meri“, Theodora Bauer	Leitung: Prof. ⁱⁿ Anna Stehlik und SR ⁱⁿ Pia Schneller Kosten: € 4,- / Treffen.
Fr, 25.5. 18 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan	Vernissage Len Hagendoorn	
Fr, 25.5.	Lange Nacht der Kirchen	
Sa, 26.5. Stift Melk	Dekanatswallfahrt der kfb - Dekanat Rechnitz	
Sa, 26.5. 8 - 14.30 Uhr Treffpunkt: Eisenstadt, Haus der Begegnung	Besichtigung des Karmels Mayerling mit Dauerausstellung Kaum ein Anwesen der Habsburger gilt als so geheimnisumwittert wie das Jagdschloss in Mayerling. Der Kunst- und Kulturhistoriker Dr. Hannes Ettlstorfer wird durch diese Ausstellung führen. Seine Konzeptideen wie auch sein reiches Insiderwissen erlauben eine präzisere Einschätzung der Bluttat. Im Anschluss an Mayerling erweisen wir am Friedhof von Heiligenkreuz Mary Vetsera unsere Reverenz und erfahren, was es mit den vier Särgen und dem Glasfenster der Friedhofskapelle auf sich hat.	Möglichkeit zum Mittagessen im Stiftskeller Heiligenkreuz. Rückfahrt 13.30 Uhr. Beitrag: € 25,- (incl. Fahrt, excl. Mittagessen). Anmeldung bis 20.5. T 02682 / 632 90
Sa, 26.5. 15 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan	Puppentheater: Kasperl und die Prinzessin Der Kasperl und sein Team freuen sich auf dein/Ihr Kommen! Kartenpreis: € 5,-	Leitung: Lorenz Janeschitz

Juni

Di, 5.6. 19 Uhr Baumgarten, Kloster	Monatstreffen der KMB Dekanat Mattersburg	Referent: DI Lois Berger
Mi, 6.6. Unterfrauenhaid	Mesnerwallfahrt	
Do, 7.6. - Fr, 15.6.	Novene der kfb im Dekanat Jennersdorf	
Do, 7.6. 9 Uhr Eisenstadt, Dom und Dompfarrzentrum	Dekanatsrekollektio im Dekanatskreis Nord Referent: Univ.-Prof. Dr. Jan-Heiner Tück	
Sa, 9.6. Maria Weinberg	KMB-Wallfahrt nach Maria Weinberg	
Fr, 15.6. 20 Uhr Am Schlüsselberg, Kapelle	Spiritueller Frauen(t)raum - Novene Abschlussandacht Gemeinsam singen, beten, loslassen und öffnen für ... das Leben! - Nachtsegen	kfb - Dekanat Jennersdorf

So, 17.6.

10.30 Uhr
Badersdorf

Familienwandertag der KAB

Messfeier in der Filialkirche Badersdorf, Mittagessen und anschließend Wanderung zum Csaterberg

Mi, 20.6. - Do, 21.6.

Freising, Palotti Haus

Versöhnung lernen damit Leben gelingt

Ein pastoral-katechetisches Anliegen
Fachtagung für Priester, Diakone und pastorale Mitarbeiter

Anmeldung bis 7.5.:
www.martinus.at/pastoralamt

Sa, 23.6.

Illmitz

Sternradwallfahrt der KMB und kfb nach Illmitz

Leitung: Geistlicher
Assistent Mag. Gabriel
Kozuch

Juli

Mo, 9.7. - Sa, 14.7.

Deutschland

Ökumenische Pilgerreise

mit Bischof Dr. Ägidius J. Zsifkovics und
Superintendent Mag. Manfred Koch

Anmeldungen bis 27.4.
schriftlich direkt an:
Blaguss Touristik
GmbH, 7350 Oberpül-
lendorf, Wiener Str. 26
T 0 26 12 / 425 95 14
E hkirnbauer@blaguss.at

Mi, 11.7. - Sa, 14.7.

St. Pölten

KMB-Sommerakademie

nähere Informationen:
www.kmb.or.at

So, 22.7. - So, 29.7.

Polen

KBW-Studienreise

nach Polen

Informationen:
Kath. Bildungswerk
T 0 26 82 / 777 281
E kbw@martinus.at

August

So, 5.8. - Fr, 10.8.

Bosnien-Herzegowina
und Kroatien

KBW-Studienreise

nach Bosnien-Herzegowina und Kroatien

Informationen: Kath.
Bildungswerk, St. Ro-
chus-Straße 21, 7000
Eisenstadt
T 0 26 82 / 777 281
E kbw@martinus.at

September

Sa, 1.9. - So, 2.9.

Stift Admont, Wallfahrts-
kirche Frauenberg

66. Burgenländische Arbeiterwallfahrt in die Steiermark

Preis : Erwachsene € 180,-, Kinder und Jugendliche € 90,-
Anmeldeschluss 30. Mai 2018

Informationen: KAB,
Hildegard Weinreich
T 02682 / 777 287
E kab@martinus.at

Mi, 5.9. - Mo, 10.9.

Mariazell

41. Erholungs- und Bildungswoche für Senioren

Siehe Seite xxx



Sie erhalten unseren NEWSLETTER noch nicht?

Senden Sie uns Ihre Mailadresse zu - und
denken Sie auch an Ihre Freunde!

bildungshaus@hdb-eisenstadt.at
Kalvarienbergplatz 11

0 26 82 / 6 32 90
7000 Eisenstadt



Das Evangelium leben - Kirche gestalten

Lehrgang für Ehrenamtliche

Dieser in acht Einzelmodulen abgehaltene Lehrgang stärkt Ehrenamtliche in ihrem Engagement in der Kirche und fördert ihre Berufung aus Taufe und Firmung.

Der Lehrgang wird an drei Orten angeboten

- Frauenkirchen, Pfarrzentrum
- Oberpullendorf, Haus St. Stephan
- Güssing, Kloster

Zielgruppe

- Ratsvikarinnen und Ratsvikare
- Pfarrgemeinderätinnen und Pfarrgemeinderäte
- Leiterinnen und Leiter von Gruppen und Arbeitskreisen (kfb, KMB, Bibelrunden, Liturgiekreis, Arbeitskreis Caritas, KBW, etc.)
- Interessierte

TeilnehmerInnenbeitrag

für den gesamten Lehrgang pro Person: € 50,-
bei Entsendung durch die Pfarre kostenlos!

Lehrgangsdauer

September 2018 – Juni 2019

Der Lehrgang für Ehrenamtliche berechtigt und qualifiziert unter anderem zum Leiten von Wortgottesfeiern (in Verbindung mit einem praktischen Zusatzmodul und der Zustimmung der Pfarre), zum KommunionsspenderInnenendienst (mit Zustimmung der Pfarre), für den LektorInnenendienst und zum Leiten von Gruppen in der Pfarre.

Information und Anmeldung

bis 31. Mai 2018

Mag. Josef Frank, Pastoralamt
E josef.frank@martinus.at
M 0650/ 984 80 65

Mag. Johann Artner, Kath. Bildungswerk
E johann.artner@martinus.at
T 02682 / 777 281

Medienverleihstelle

Neu und aktuell - ein Internethinweis

Wenn Sie www.martinus.at/institution/5005/ verleihangebot eingeben, **erfahren Sie dort unter „Neu und aktuell“ ab jetzt immer die aktuellsten Neuerscheinungen!** Die Eingabe erfolgt grundsätzlich ab dem Tag, an dem dieser Titel katalogisiert wurde. Natürlich ist es vorgesehen, weiterhin in gedruckter Form zu informieren, aber diese Information kann erst Wochen, wenn nicht Monate nach der Katalogisierung in dieser Form für Sie zugänglich sein. Das Internet ist, wie wir mittlerweile alle wissen, das geeignete Medium zur Sofort-Information. **So gesehen dürfen Sie diese Information nicht nur als Hinweis, sondern noch mehr als Einladung zum regelmäßigen Surfen auf diese Seite betrachten!**

Darüber hinaus finden sich auf dieser Site nicht nur Infos über Neuerscheinungen, sondern auch – die Seite heißt ja „neu und aktuell“ – **Tipps für Medientitel, die von der Zeit her gerade aktuell sind.**

Wie finde ich schnell und unkompliziert gesuchte Medientitel?

Gehen Sie auf www.medienverleih.at und klicken Sie auf der Startseite auf „Eisenstadt“, und schon haben Sie das aktuelle Verleihangebot vor sich!

Wenn Sie dann eine nähere Titelsuche vorhaben, stehen Ihnen Freitextsuche (ist in der Regel am empfehlenswertesten), Suche nach Titel, Titelnummern oder Schlagworten, sowie Präzisierungen nach Medienarten und nach Online- und Verleihmedien zur Verfügung.

Beispiel: Sie wollen wissen, was es unter dem Stichwort „Ostern“ an DVDs gibt. Geben Sie dann bei Freitextsuche „Ostern“ ein und gehen Sie bei „Medienart wählen“ auf „DVD-Video“, und es erscheinen Ihnen dann 14 Titel auf dem Bildschirm.

Bei den Onlinemedien benötigen Sie, wenn Sie einen Film sehen sollen, dazu bestimmte Zugangsdaten, die Ihnen von Mag. Ganser (Mailadresse und Telefon siehe unten) zur Verfügung gestellt werden können.

Neue Online-Videos

- **Die Blaulicht-Pfarrer: Ehrenamtliches Engagement von Priestern** (4990254, Dokumentarfilm, 7 Min., ab 14) porträtiert den Benediktinerpater Georg Haumer und Pfarrer Gerhard Gruber, beides niederösterreichische Priester und Seelsorger, die freiwillig bei der Feuerwehr bzw. beim Roten Kreuz mitarbeiten, und gibt Einblick in ihre jeweilige Motivation. (Orientierung 17.09.2017)
- **Fatima-Sampler** (4990255, Dokumentarfilm, 13 Min., ab 14) enthält zwei Filme zum Anlass des 100-Jahr-Jubiläums der Erscheinungen der Gottesmutter: „Geheimnisse und Rätsel: 100 Jahre Fatima“ versucht einen Einblick in die Inhalte dieser kirchlich voll anerkannten Erscheinungen und Botschaften zu geben. „Franziskus in Fatima: Heiligsprechung zweier Seherkinder“ wurde ein paar Tage vor der Reise von Papst Franziskus zum Wallfahrtsort produziert, wo dann anlässlich des Jubiläums die beiden jung verstorbenen Seherkinder Francisco und Jacinto heiliggesprochen wurden. (Orientierung 07. und 14.05.2017)
- **25 Jahre Ministrantinnen** (4990256, Dokumentarfilm, 7 Min., ab 12) – hier sagt der Untertitel „Der weibliche Dienst am Altar“ schon so gut wie alles: Die offizielle Genehmigung durch Papst Jo-

Private Pädagogische Hochschule Burgenland (PHB), 7000 Eisenstadt, Thomas-Alva-Edison-Straße 1 (Technopark, 2. Stock, Zi 305), T 05/9010 DW 30813, Fax DW 301, sowie M 0676 / 880 701 217
E rp.medienverleih@ph-burgenland.at und robert.ganser@martinus.at
W www.martinus.at/medienverleihstelle Österreichische Medienverleihstellen: www.medienverleih.at

hannes Paul II. erfolgte 1992, aber im so genannten „vorseilenden Gehorsam“ gab es Ministrantinnen in manchen Pfarren schon viel früher. (Orientierung 17.09.2017)

- **JesusHouse 2017** (4990257, Dokumentarfilm, 6 Min. ab 12) trägt den Untertitel „Junge Christen und ihre ‚Message‘“: Die Evangelische Allianz organisiert seit rund zwei Jahrzehnten an wechselnden Orten diese Veranstaltungsreihe, einem Event mit Musik, Discofeeling und öffentlichem Bekenntnis zu Jesus – 2017 in Wien, dieser Film liefert dazu Einblicke. (Orientierung 09.03.2017)
- **Leben nach der Sucht** (4990258, Dokumentarfilm, 10 Min. ab 14) trägt den Untertitel „Die katholische Gemeinschaft ‚Cenacolo‘“ und hat für unsere Diözese einen besonderen Wert – porträtiert sie doch eine seit mittlerweile zwei Jahrzehnten in Kleinfrauenhaid ansässige Gemeinschaft, die suchtkranke Männer zurück ins Leben und zu Christus führen will. „Cenacolo“ („Abendmahl“) wurde 1983 von der italienischen Ordensfrau Elvira Petrozzi gegründet. Mittlerweile zählt die christliche Bewegung, die vom Vatikan vor acht Jahren als Geistliche Gemeinschaft anerkannt worden ist, weltweit mehr als 70 Einrichtungen, eine von ihnen ist diese im Nordburgenland. (Orientierung 17.09.2017)
- **Mossul nach dem IS-Terror** (4990259, Dokumentarfilm, 7 Min. ab 14) trägt den Untertitel „Christen kehren zurück“, und wird vom Nahostexperten Karim El-Gawhary gestaltet: Nachdem die Terrormiliz „Islamischer Staat“ die irakische Stadt Mossul erobert und Christen vertrieb, weil sie die Zwangsbekehrung zum Islam verweigerten, konnten Christen nach der Rückeroberung Mossuls durch die irakische Armee in ihrer Heimatstadt Kirche neu beginnen lassen. (Orientierung 10.09.2017)
- **Der Entscheider** (4990260, Dokumentarfilm, 40 Min., ab 14) trägt den Untertitel „Ein Film über das Asylverfahren“ und begleitet einen 27jährigen Afghanen durch sein Asylverfahren, jedoch aus der Perspektive des 33-jährigen Entscheiders, Florian Tschabuschnig, der als Angestellter des österreichischen Bundesamtes für Fremdenwesen und Asyl über den Verbleib des afghanischen Asylwerbers in Österreich entscheiden wird. (Kreuz & quer 20.06.2017)
- **Fleischlos die Welt retten** (4990261, Dokumentarfilm, 45 Min., ab 14) trägt den Untertitel „Vera goes Veggie“: Die berühmte TV-Talkmasterin Vera Russwurm geht in vielfältiger Weise diesem Thema nach, und berichtet dabei u. a. über den hohen Energieverbrauch, der bis zur verkaufsfertigen Herstellung von einem Kilogramm Fleisch anfällt, und thematisiert, wie gesund fleischlose Ernährung tatsächlich ist. (Kreuz & quer 14.11.2015)
- **Gekommen und geblieben** (4990262, Dokumentarfilm, 39 Min., ab 14) trägt den Untertitel „Wie Migranten über Flüchtlinge denken“ und erläutert die Bandbreite an solchen Denkmöglichkeiten an den drei Fallbeispielen: 50-jährige Palästinenserin, 24-jähriger Serbe und eine Sikh-Familie, die 1972 aus Uganda flüchtete und in Kärnten gut integriert ist. (Kreuz & quer 29.03.2016)
- **Herr Schuh und der Glaube** (4990263, Dokumentarfilm, 36 Min., ab 14): Im fünften Teil der „Kreuz und quer“-Reihe spannen Franz Schuh und Regisseur Florian Gebauer den essayistischen Bogen vom Aberglauben über den Mythos Fußball bis hin zur transzendenten Glaubenskrise. Beiträge u. a. vom Psychiater Reinhard Haller, von Austria- und ein Rapid-Anhängern und der Burgschauspielerin Elisabeth Augustin. (Kreuz & quer 22.11.2016)
- **Herr Schuh und der Tod** (4990264, Dokumentarfilm, 38 Min., ab 14) Der Essayist Franz Schuh begibt sich auf die Reise an die Grenze des Lebens. Was passiert, wenn wir nicht mehr sind? Gibt es die Möglichkeit, sich mit dem eigenen Nicht-Sein zu versöhnen? Und wer sind die Menschen, die täglich mit dem Tod konfrontiert sind? (Kreuz & quer 29.10.2013)
- **Herr Schuh und die Macht** (4990265, Dokumentarfilm, 39 Min., ab 14) Franz Schuh, der österreichische Philosoph und Essayist, macht sich im dritten Teil dieser Reihe auf die Suche nach der Macht. Was bedeutet es, wirtschaftliche Macht zu haben oder politische? Was bedeutet es, keine Macht zu haben, ohnmächtig zu sein, sich gegen mächtige Apparate zu stellen? Wer sind die Men-

schen mit Macht, wie gehen sie damit um? Korumpiert die Macht, macht sie attraktiv, setz(t)en die Menschen ihre Macht gerecht ein? Beiträge u. a. von Willi Hemetsberger, Christian Konrad, Eva Dichand, Franz Vranitzky und Helmut Schüller. (Kreuz & quer 2.6.2015)

- **Herzklopfen** (4990266, Dokumentarfilm, 35 Min., ab 14) trägt den Untertitel „Liebe mit Hindernissen“: Auf die Herausforderungen, vor denen biculturelle Paare stehen, werden sie nicht vorbereitet – es gibt kaum Vorbilder für diese Lebensform oder Ratgeber für die Fragen, die im Alltag aufgeworfen werden können: In welchem Land soll man gemeinsam leben und arbeiten? Welche Religion wird in der Familie praktiziert? Wie sollen die Kinder erzogen werden? Welchen Einfluss soll oder darf die Großfamilie haben? Meist erfordert es viel Empathie und Kompromissfähigkeit, um eine für beide Partner befriedigende Lösung zu finden. (Kreuz & quer 19.9.2017)
- **Wunder Partnerschaft** (4990267, Dokumentarfilm, 49 Min., ab 14) trägt den Untertitel „Was Paare zusammenhält“: Laut einer Statistik der Gesellschaft für wissenschaftliche Gesprächs-Psy-

chotherapie wird jede dritte Scheidung nach einem gemeinsamen Urlaub eingereicht. Jedes fünfte Paar soll im Urlaub derart streiten, dass es die Beziehung generell hinterfragt. Doch: Es gibt auch noch Partnerschaften, die ein Leben lang halten. In diesem Film erzählen sieben Paare, wie es ihnen immer wieder von neuem gelingt, ihre Liebe am Leben zu erhalten. (Kreuz & quer 1.9.2015)

Folgende dieser Online-Videos gibt es auch als DVD

- **Das Leben ist keine Generalprobe** (10.9664)
- **Fatima-Sampler** (10.9692)
- **Leben nach der Sucht** (10.9695)
- **Mosul nach dem IS-Terror** (10.9696)
- **Der Entscheider** (10.9697)
- **Herzklopfen** (10.9703)
- **Wunder Partnerschaft** (10.9704)

Referat für Glaubenskommunikation und pfarrliche Öffentlichkeitsarbeit

Lange Nacht der Kirchen 2018

Am **Freitag, dem 25. Mai 2018** findet diese Veranstaltung wieder österreichweit statt. Informationen über die Veranstaltungen sowie die Grußworte des Diözesanbischofs wie des Superintendenten finden sich digital auf www.langenachtderkirchen.at, in gedruckter Form durch die Programmhefte, die gegen Ende April, spätestens Anfang Mai in allen Pfarren an den Schriftenständen aufliegen können. Die Veranstaltung steht heuer unter dem **Motto/Bibelspruch 2018: „Auch blieben sie die NACHT**

über um das Haus Gottes“ (1 Chr 9,27)

Alle Interessierten im ganzen Burgenland sind herzlich dazu eingeladen, vom Veranstaltungsangebot Gebrauch zu machen und so Kirche in einer vielfältigen, mitunter überraschenden und neuartigen Weise zu erfahren! An dieser Stelle soll auch noch darauf hingewiesen werden, dass es heuer – im Gegensatz zu den Vorjahren – in Sopron am darauf folgenden Samstag leider kein Angebot geben wird.

7000 Eisenstadt, St. Rochus-Straße 21, T 02682/777 217 sowie M 0676/880 701 217

E robert.ganser@martinus.at

W www.martinus.at/langenachtderkirchen | www.martinus.at/pfarrlicheoeffentlichkeitsarbeit | www.martinus.at/glaubenskommunikation

Ökumenische Pilgerreise

Deutschland

9. - 14. Juli 2018

mit **Bischof Dr. Ägidius J. Zsifkovics** und
Superintendent Mag. Manfred Koch

Programm (Auszug)

Montag, 9. Juli (Burgenland - Prag - Erfurt)
Abfahrt aus dem Burgenland. Ankunft ca. 19 Uhr.

Dienstag, 10. Juli (Erfurt)
Besichtigung von Erfurt. Ökumenische Feier in der
Domkirche St. Marien. Anschl. Stadtrundgang.

Mittwoch, 11. Juli (Erfurt - Eisenach - Creuzburg -
Leipzig)
Besichtigung der berühmten Wartburg und der In-
nenstadt von Eisenach. Ökumenische Andacht in
der Stadtkirche St. Georg. Fahrt nach Creuzburg
an der Werra mit Besichtigung. Fahrt nach Leipzig.

Donnerstag, 12. Juli (Leipzig - Eisleben - Leipzig)
Stadtbesichtigung in Leipzig. Fahrt nach Eisleben.
Ökumenische Feier im Zisterzienserkloster Sankt
Marien zu Helfta, anschließend Besichtigung.

Freitag, 13. Juli (Leipzig - Wittenberg - Leipzig)
Besichtigung der Schlosskirche in Wittenberg.
Ökumenische Feier in der Stadtkirche, anschl.
Besichtigung. Besichtigung von Wittenberg.

Samstag, 14. Juli (Leipzig
- Dresden - Prag - Brünn
- Burgenland)

Heimreise. Ankunft im
Burgenland ca. 22 Uhr.

Programmänderungen
vorbehalten!

Preis

Preis pro Person im DZ
€ 999,-
Einzelzimmerzuschlag
€ 175,-
Komplettreiseschutz-
Standard € 42,-

Gültiger Personalausweis / Reisepass erforderlich!



Nähere Informationen

T 0 26 82 / 777 280
E pilgerreise@martinus.at oder
M 0699 / 188 77 134
E unterschuetzen@evang.at

Anmeldungen schriftlich direkt an:

Blaguss Touristik GmbH
7350 Oberpullendorf, Wiener Straße 26
T 0 26 12 / 425 95 14
E hkirnbauer@blaguss.at

32. SOMMERAKADEMIE
St. Pölten – 11. bis 14. Juli 2018

Von der Ohnmacht
zur **Wirkmacht**

 www.kmb.or.at

EARLY BIRD
Ermäßigung
bei Anmeldung bis
20.5.2018

www.ausbildungsinstitut.at

Lernfeld Integration

September 2018 bis Juli 2020

Lehrgang zum/zur
ErwachsenenbildnerIn im
Bereich migrationsbedingte
Integration

FORUM
Katholischer
Erwachsenenbildung

abi Ausbildungsinstitut
für Erwachsenenbildung

Informationen zum Lehrgang „Lernfeld Integration“

Katholisches Bildungswerk der Diözese Eisenstadt
T 02682 / 777 281 E kbw@martinus.at

Vikariat für ungarische Belange

Szentmisék a kismartoni ferences templomban:

2018 május 13

11:00 óra

Következő hónapok szentmiséinek időpontjai:

Hrvatska sekcija



Pastoralnoga ureda Željezanske biskupije

St. Rochus-Str. 21, 7000 Eisenstadt/Željezno, T 02682/777-296, F 02682/777-298

April-maj/travanj-svibanj 2018.

Težišća 2018. ljeta: Mladina ...

U pripravi Sinode s temom "Mladi, vjera i razlučivanje zvanja", ka će u oktobru biti u Rimu, održano je od 19. do 24. marca 2018. u Rimu predsinodalno Spravišće mladih. Uz svu organizaciju, ispitivanje ... papa Franjo poziva i na molitvu za mlade, ku evo predstavljamo i prosimo sve, da se uključu u molitvu:

Gospodine Jezuše Kristuše, na putu prema Sinodi obraća Tvoja Crikva svoj pogled na mlade po svem svitu. Prosimo Te, daj da svoj žitak hrabro zamu u ruku, hlepu za najlipšimi i najsmislenijimi stvari života i uvijek očuvaju slobodno srce.

Pomozi im, sprohodjeni i peljani od mudrih i velikodušnih ljudi, slijediti pozivu, koga Ti svakomu od njih upućuješ, da ostvaru svoj životni plan i po stanu srićni. Obdrži njihova srca otvorena za velike sanje i daj im paziti na dobro njihovih bratov i sestara.

Daj i njim kot ljubljenomu učeniku stati pod križem, da primu Tvoju Majku za dar od Tebe. Daj im biti svidoki Tvojega goristanja i spoznati, da Ti živiš i da si uza nje, dokle oni s radošću nazvišćuju, da si Ti Gospodin.

Amen.

Hrvatsko shodišće u Juru 6. maja

Prva nedilja u maju i ljetos okupit će Grad. Hrvate trih zemalj na skupno slavlje kod Krvne suze točeće Bl. Divice Marije u jurskoj katedrali.

Svetu mašu u 10.00 ura predvodi željezanski biskup mons. mag. dr. Egidije Živković a oblikuje zbor "Pax et bonum". **Večernju u 14.00 ura** predvodi vlč. Marko Mogyorósi, ki je nadležan za hrvatsko shodišće i hrvatske posle u Jurskoj biskupiji i u ovi služba naslijeduje dosadašnjega ravnatelja kan. prof. dr. Ivu Šmatovića. Vlč. Mogyorósi, rodom iz Koljnofa, obavlja svoj novicijat kot benediktinac u Tihanyu.

Od srca pozivamo sve vjernike!

55. Svitski dan molitve za duhovna zvanja 22. aprila

"Lipo je i velika milost biti potpuno i zauvijek posvećeni Bogu i služenju braći", piše papa Franjo u svojoj poruki za 55. Svitski dan molitve za duhovna zvanja, ki će se slaviti 22. aprila 2018. U središću našega života je poziv na radost koga nam Bog upućuje. Naš život i naša prisutnost u svitu su sád Božjega poziva, ističe papa u poruki.

Slušati, razlučivati, živiti Gospodinov poziv: to su tri stavi ke papa u svojoj poruki ističe kot potrebnne, da bi se otkrilo ča Bog želji od svakoga od nas. Slušati zato, da se Boga more čuti na diskretan način, prez nametanja i "more se dogoditi da njegov glas ostaje zadusen svim, ča nam obuzima razum i srce".

"Nećemo moći otkriti poseban i osobni Božji poziv, ako ostanemo zatvoreni u sebe same, u svoje navike i apatiju onih, ki rasipaju svoj život u uskom krugu vlastitoga 'ja', gubeći priliku, da sanjaju velike stvari i da postanu protagonisti one jedinstvene i originalne povijesti ku Bog želji ispisati s nami".

Da bi se otkrio vlastiti poziv, potrebno je zatim duhovno razlučivanje, stupiti naime u dijalog s Gospodinom. Jako nam je potrebno, ističe se u poruki: "Otkriti, u odnosu s Gospodinom, mjesta, sredstva i situacije kroza ke nas On poziva. Svaki kršćan bi trebao znati razviti sposobnost 'nutarnjega čitanja' života i shvatiti kade i na ča ga Gospodin zove da bi nastavio njegovo poslanje".

Na kraju papa upućuje poziv da intenzivno živimo sadašnjost i da ne odgadjamo odgovor. "Radost Evandjelja, upozorava papa, ne more čekati naše zaspanosti i lijenosti". Svaki od nas je pozvan, u kom god životnom stanju se nahadja, postati svidokom Gospodina, ovde i sada, ali papa naglašava, da Gospodin i nadalje poziva na "odnos posebne blizine, direktno služenje njemu". "Ne smimo se bojati! Lipa je i velika milost biti potpuno i zauvijek posvećeni Bogu i služenju braći", zaključuje papa.

Buchtipps



Anselm Grün

Die Sakramente. Taufe, Eucharistie, Firmung, Trauung, Weihe, Beichte und Krankensalbung.

Dieses Buch ist ein Sammelband der Titel, die Anselm Grün zu den sieben Sakramenten veröffentlicht hat. Er erklärt darin den tieferen Sinn der Sakramente und der Symbole, die für die Feier eine Rolle spielen, wie beispielsweise Taufkleid, Kommunionkerze, Handauflegung, Ringtausch uvm. 2018, 423 S., € 25,70.



Helga Jütten

Maria, breit den Mantel aus

In diesem Buch finden sich 14 vollständig ausgearbeitete Marienandachten. Neben dem Gebrauch in der Gemeinde lässt sich die Sammlung auch zur persönlichen Betrachtung verwenden. 2018, 111 S., € 10,30.



Manfred Lütz

Der Skandal der Skandale. Die geheime Geschichte des Christentums.

Unter wissenschaftlicher Mitarbeit von Arnold Angenendt erzählt Manfred Lütz die spannende Geschichte des Christentums, wie sie nach Erkenntnissen der neusten Forschung wirklich war. Machen Sie sich auf spektakuläre Überraschungen gefasst. Ein Aufklärungsbuch für jeden, der die geistigen Wurzeln Europas verstehen will, ein einzigartiges Bildungserlebnis, erzählt wie ein Krimi. 2018, € 22,70, 286 S.



Gabriele Pohl

Familie: Basislager für Gipfelstürmer. Was Familien zukunftsfähig macht.

Die Autorin schreibt aus ihrer langjährigen Praxis als Familientherapeutin. Sie versucht mit ihrer Erfahrung Eltern zu unterstützen, sich den Tag zu erleichtern und einen gelassenen Familienalltag entstehen zu lassen. Zugleich betont sie in diesem sehr praktisch ausgerichteten Buch die Wichtigkeit der Familie als Grundlage fürs ganze Leben. 2017, 222 S., € 20,60.



Alexander Grau

Hypermoral. Die neue Lust an der Empörung.

Moral ist zur Leitideologie und zum Religionsersatz unserer postreligiösen Gesellschaft mutiert. Aus Moral wurde die Tyrannei der Werte: Minderheitenkult, Kränkungsfetischismus, Gleichheitsideologie. Politik, Wirtschaft, Kunst – alles wird auf moralische Fragen reduziert. Der Philosoph Alexander Grau liefert eine schonungslose Bestandsaufnahme des zeitgenössischen Hypermoralismus und entlarvt die Grundlagen dieser grotesken Ideologie. 2017, 128 S., € 12,90.



Ich bestelle

- Stück Die Sakramente
- Stück Maria, breit den Mantel aus
- Stück Der Skandal der Skandale
- Stück Familie: Basislager für Gipfelstürmer
- Stück Hypermoral

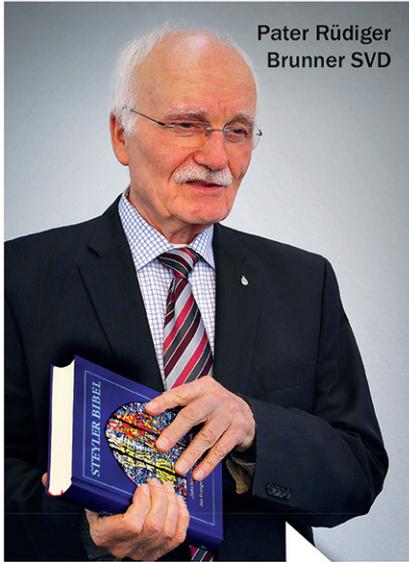


St. Rochus-Straße 21
7000 Eisenstadt
T 02682 / 777 - 279, F -252
martinsverlag@martinus.at

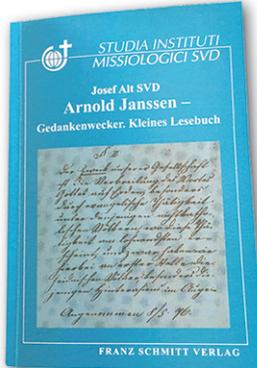
Name: Telefon:

Adresse:

Mit dem Kauf der Steyler Produkte unterstützen Sie unser weltweites Engagement



Pater Rüdiger Brunner SVD



Statue Maria mit dem Kind

Seit über 40 Jahren lebt und arbeitet Pater Hugo Tewes als Steyler Missionar im Kongo und kennt das Land wie kaum ein anderer. Dort entstanden in einer kleinen Kooperative diese handgefertigten Madonnen-Figuren: Maria in inniger Zuneigung zu Jesus, ihrem Kind, das sie liebevoll an sich drückt. Pater Tewes hat die Figuren anlässlich seines 50. Priesterjubiläums im vergangenen Herbst mit nach Deutschland gebracht.
Art.-Nr. 5325; 39,90 € (inkl. MwSt., zzgl. Versand)



Arnold Janssen-Gedankenwecker

Arnold Janssen wollte seine Briefe gern als „Gedankenwecker“ sehen: Nicht (immer) als endgültige Entscheidungen, sondern als Einladung und Aufforderung, selber weiterzudenken. Auf 153 Seiten finden Sie im „Gedankenwecker“ rund 700 Zitate aus Briefen des hl. Arnold Janssen an seine Missionarinnen und Missionare. Sie spiegeln seine menschliche Seite, aber auch seine Klugheit wider. Und die Zitate machen seine ausgewogenen Ansichten deutlich sowie sein tiefes Verständnis für menschliche Schwächen, seine väterliche Sorge und mutige Zuversicht, die auf dem unerschütterlichen Vertrauen auf Gott und der Treue zu ihm begründet ist.
Art.-Nr. 5318; 18,90 € (inkl. MwSt., zzgl. Versand)

Steyler Bibel

„Die Steyler Bibel zeigt in einem umfangreichen, wertvoll gestalteten Bildteil, wie Steyler Missionare das Wort Gottes unter den Menschen zum Blühen bringen. Lassen Sie sich überraschen.“
Art.-Nr. 3503; 29,50 € (inkl. MwSt., zzgl. Versand)



Sie möchten sg stadt gottes verschenken?

Bitte rufen Sie uns an.

Steyler Missionare e. V.
 Zeitschriftenapostolat St. Gabriel
 Grenzgasse 111 / Objekt 1
 A-2340 Maria Enzersdorf

T: 02236-389550-40
 service@steyler.online
 www.steyler.eu
 www.steyler-klosterladen.eu

Diese und viele weitere Steyler Produkte finden Sie unter: www.steyler-klosterladen.eu



Pater Tewes mit Kindern im Kongo

Foto: Markus Frädrich

Österr. Post AG, P. b. - 2340 Mödling - 022032839M
 Grenzgasse 111, 2340 Maria Enzersdorf

41. Erholungs- und Bildungswoche für Senioren

in Mariazell vom 5. - 10. September 2018

Begleitung

Hw. Martin Treipl, Pinkafeld
Ella Györög, Pinkafeld

Anreise und Rückfahrt

Mittwoch, 5. September - Anreise

Ein Bus fährt vom Norden bzw. Seewinkel über Eisenstadt nach Mariazell.

Ein 2. Bus fährt aus dem Süden.

Die Vereinigung beider Busgruppen erfolgt in Schottwien. Auf der Hinfahrt Station in Krieglach: Besichtigung des Roseggermuseums, anschließend Mittagessen im Gasthof zur Waldheimat.

Montag, 10. September - Rückfahrt

Abfahrt nach dem Frühstück. Messe und Mittagessen in Maria Schutz, dort wieder Aufteilung in die beiden Busse.

Geplantes Programm

Die Teilnahme an den Gottesdiensten und Programmpunkten erfolgt grundsätzlich freiwillig!

- tägliche Eucharistiefeier
- Mittwoch, 5. September, während der Anreise: Besichtigung des Roseggermuseums.

- Teilnahme bei der Lichterprozession um 20 Uhr am Vorabend des Patroziniums (7.9.)
- Mitfeier der Festmesse zum Patrozinium (8.9.)
- drei geistliche Impulse, Andachten
- gemütliches Beisammensein

Unterkunft

Hotel Drei Hasen, Wienerstraße 11,
8630 Mariazell, Tel: 0 38 82 / 24 10

Kosten

€ 480,- (EZ-Zuschlag: € 75,-)

Darin sind enthalten pro Person:

Bus, Regiebeitrag, 5 Nächtingungen + 4 x Halbpension + 1 x Frühstück, Mittagessen in Maria Schutz

Anmeldung / Information

Um Anmeldung bis 9. Juli 2018 wird gebeten:

T 0 26 82 / 777 214

E nikolaus.faiman@martinus.at

Maximal 45 Teilnehmende!

Impressum:

„Informationen des Pastoralamtes“.
Informationsblatt des Pastoralamtes der
Diözese Eisenstadt.

Inhaber, Herausgeber, Redaktion, Hersteller:
Pastoralamt der Diözese Eisenstadt,
7000 Eisenstadt, St. Rochus-Straße 21,

T 02682 / 777-242

F 02682 / 777-252

E christine.heuduschits@martinus.at

W www.martinus.at/pastoralamt

Erscheinungsort: 7000 Eisenstadt

Verlagspostamt: 7000 Eisenstadt P.b.b.

Vertragsnummer: Plus.Zeitung 12Z039465 P